

# Für mehr Frauen in der Politik

*GHL beging Weltfrauentag*



Monika Maul-Vogt (li.) und Renate Rothe beschenken Frauen mit Blumen. Foto: ade

**Hirschberg-Leutershausen.** (ade) Schon aus der Ferne erkennt man den charakteristisch grünen Schirm, darunter ein Holztisch mit Blümchen darauf und auf dem Boden drumherum verteilt. Veilchen in verschiedenen Farben, die Monika Maul-Vogt, Gemeinderätin und Fraktionschefin der Grünen Liste Hirschberg (GLH), und Renate Rothe vor dem Eingang des Edeka in Leutershausen am Freitag an Passantinnen verteilen. Anlass dafür ist der Weltfrauentag.

Seit 1975 gilt der 8. März als internationaler Aktionstag für Frauenrechte und Gleichstellung. Der Edeka-Parkplatz bietet sich an, um mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch zu kommen. „Da ist am Freitagnachmittag am meisten los. Und es ist nun mal noch so, dass Frauen eher einkaufen“, so Maul-Vogt.

Sie möchten informieren und sich austauschen, unter anderem zu Gewalt gegenüber Frauen in Partnerschaften oder zur sogenannten Gender-Pay-Gap: Im vorigen Jahr erhielten Frauen für die gleiche Arbeit sechs Prozent weniger Bezahlung als Männer in einer vergleichbaren beruflichen Position. Auch in der Politik sind Frauen nach wie vor in der Minderheit. In den Gemeinderäten in Baden-Württemberg sind im Schnitt nur 27 Prozent der Plätze von Frauen besetzt, in den Kreistagen sind es sogar nur 22 Prozent. Maul-Vogt möchte die „Repräsentanz von Frauen in den Gremien erhöhen“.

Natürlich ist es wichtig, nicht nur einmal im Jahr auf die bestehenden Probleme von Frauen hinzuweisen. „Es ist eigentlich jeden Tag wichtig“, findet Maul-Vogt. Allerdings lenke der Weltfrauentag den Fokus auf die Thematik, so die Gemeinderätin. Daher spricht sie noch bis abends Leute an und verteilt Flugblätter.